

INHALT

VORREDE

Ein Geflecht wird entziffert— 10

RAISSA ORLOWA-KOPELEW

Nachrichten aus Freundesland— 30

JÜRGEN FUCHS

Utopia ist hier— 44

MANÈS SPERBER

Wider den Meinungssuff— 76

HANS SAHL

»Als wär ich nie gewesen oder kaum«— 100

MELVIN J. LASKY

Schicksalsort Berlin— 124

PAVEL KOHOUT

Skeptisch an der Moldau— 150

JOSEF ŠKVORECKÝ

Bohemia Forever— 176

MILAN KUNDERA

Verrat aus Freiheitsliebe?— 194

HORST BIENEK

Das Leid der Anderen— 202

JERZY GIEDROYC UND ZOFIA HERTZ

Die kleine Villa bei Paris— 218

TOMAS VENCLOVA

»Wenn selbst die Fremden keine Fremden sind ...«— **242**

CZESŁAW MIŁOSZ

Ewiges Staunen— **274**

ARTHUR KOESTLER

Ein Mann springt in die Tiefe— **306**

FRANÇOIS FEJTÖ

Zwischen Budapest und Paris— **340**

FRANTIŠEK LISTOPAD

»Lieber nicht«, sagte Herr L. und verschwand— **356**

ELISABETH FISHER-SPANJER

»Bei mir war immer Mauerfall!«— **380**

ROBERT SCHOPFLOCHER

Martin Buber und die jüdischen Gauchos— **402**

EDGAR HILSEN RATH

»Da irrte Max Brod«— **426**

ALEXANDER SPIEGELBLATT

Schatten klopfen ans Fenster— **454**

AHARON APPELFELD

Vom Finden der Wörter— **466**

ANNE RANASINGHE

Rilke in Colombo— **478**

MARIANA FRENK-WESTHEIM

»Welten von Verben kommen über mich«— **494**

Literaturverzeichnis— **537**

Danksagung— **540**

**VON FORTGESETZTEN DEUTSCHEN LEBENSLÜGEN
UND VERDRÄNGUNGEN - IN OST UND WEST**

Rede, gehalten auf der Festveranstaltung zum
35. Jahrestag der Friedlichen Revolution in Schloss
Bellevue, Berlin, am 7. November 2024— **541**